

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordnete Katharina Jensen (CDU)

Steht die Landesregierung noch zur Niedersächsischen Pflanzenschutzmittel-Reduktionsstrategie?

Anfrage der Abgeordneten Katharina Jensen (CDU) an die Landesregierung, eingegangen am 16.03.2023

Am 14.02.2023 haben die Partner des Niedersächsischen Weges die Niedersächsische Pflanzenschutzmittel-Reduktionsstrategie öffentlich vorgestellt. In Abschnitt 5.4 der Strategie werden die Bedeutung der Pflanzenzüchtung sowie die Nutzung toleranter und resistenter Sorten für die Erreichung des vereinbarten Reduktionsziels hervorgehoben. Die Festlegung auf eine bestimmte Züchtungstechnologie erfolgt in der Pflanzenschutzmittel-Reduktionsstrategie nicht; auch wird keine Züchtungstechnologie explizit ausgeschlossen. Der Landvolk Niedersachsen - Landesbauernverband e. V. hat folglich in der gemeinsamen Pressemitteilung der Partner des Niedersächsischen Weges anlässlich der Vorstellung der Pflanzenschutzmittel-Reduktionsstrategie auf die Möglichkeit der „Nutzung neuer Züchtungsmethoden“ sowie das „Ermöglichen und Unterstützen von Innovationen“ als Elemente des Niedersächsischen Weges hingewiesen.

Diese Aussage des niedersächsischen Landvolks wird in der *Hannoverschen Allgemeinen Zeitung* vom 27.02.2023 wiedergegeben. Dort wird gleichzeitig die Auffassung des Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz zitiert, wonach „die rot-grüne Regierungskoalition ... Niedersachsen im Bereich der Landwirtschaft gentechnikfrei halten“ will und sich auf Bundesebene für eine nationale Umsetzung der Opt-Out-Richtlinie einsetzen werde, die es EU-Mitgliedstaaten erlaubt, auf ihren Territorien das Freisetzen von gentechnisch veränderten Organismen zu untersagen. Als Begründung wird angeführt, dass mit der Anwendung neuer Züchtungstechnologien neue Risiken verbunden seien und die angemeldeten Patente sich überwiegend auf „Pestizid-Resistenzen“ bezögen.

1. Bedeuten die Aussagen des Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz zur Gentechnikfreiheit und zur Umsetzung der Opt-Out-Richtlinie, dass sich die Landesregierung nicht mehr an die Vereinbarungen, die die Partner bei der Formulierung der Niedersächsischen Pflanzenschutzmittel-Reduktionsstrategie getroffen haben, gebunden fühlt?
2. In der Niedersächsischen Pflanzenschutzmittel-Reduktionsstrategie wurde vereinbart, „den Einsatz und das Risiko von chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmitteln (PSM) in Niedersachsen im Vergleich zum Durchschnitt der Wirtschaftsjahre 2015/2016 bis 2020/2021 bis zum Jahr 2030 um mindestens 25 % zu verringern.“ Im Nachgang zu ihrer Brüsselreise wird Landwirtschaftsministerin Staudte mit der Aussage zitiert, dass es „notwendig [sei], an den Reduktionszielen für Pflanzenschutzmittel, die in der „Farm to Fork“-Strategie festgelegt sind, festzuhalten.“ Die „Farm to Fork“-Strategie sieht eine Reduzierung der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln in der Landwirtschaft um 50 % bis zum Jahr 2030 vor. Welche Zielsetzung - 25 % oder 50 % - gilt zukünftig für das Handeln der Landesregierung?
3. In der Niedersächsischen Pflanzenschutzmittel-Reduktionsstrategie heißt es: „Im Sinne der Resistenzzüchtung kommt der Pflanzenzüchtung somit eine zentrale Rolle zu, das genetische Potenzial der Kulturpflanzen voll auszuschöpfen und standortangepasste und leistungsfähige Sorten mit geringer Anfälligkeit gegenüber Pathogenen verfügbar zu machen.“ Können nach Auffassung der Landesregierung neue Züchtungsmethoden einen Beitrag dazu leisten, standortangepasste und leistungsfähige Sorten mit geringer Anfälligkeit gegenüber Pathogenen zu züchten?
4. Nach Aussage von Fachleuten stellen im Pflanzenbau u. a. die Feldberegnung, die Vermeidung von Trockenperioden durch frühzeitiges Abreifen sowie die Züchtung trockenresistenter Sorten

geeignete Strategien zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels dar. Können nach Auffassung der Landesregierung neue Züchtungsmethoden einen Beitrag dazu leisten, frühzeitig abreifende sowie trockenresistente Sorten zu züchten?